

Fernsprecher 500. **Franz Traeger** Gegründet 1878.
Weingrosshandlung,
 Rannische Strasse 23 (am Alten Markt)
 empfiehlt sein grosses Lager gut gepflegter

Rhein-, Mosel- u. Bordeaux-Weine
 der besten Jahrgänge. Ferner spanische und portugiesische Weine, süsse und herbe Ungarweine in den feinsten gelagerten Qualitäten.
 Deutsche Schaumweine von Söhnlein & Co., Matheus Müller, Burgeff & Co. etc.
 Französ. Champagner von Pommery & Greno, Heidsieck & Co., Deutz & Geldermann, Charles Heidsieck, Mercier & Co. (letztere im Zollinlande hergestellt).
 Bowlenweine und Bowlensekte, Rums, Aracs und Cognacs zu soliden Preisen.
 Preislisten gratis und franco.

Gegründet: 1846.

Underberg - Boonekamp
 Devise: **Semper idem,**
 Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimniss der Firma:
H. UNDERBERG-ALBRECHT
 Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.
 am Rathhause in **Rheinberg** am Niederrhein.
Anerkannt bester Bitterlikör!

Prämirt: Düsseldorf 1852, München 1854, Paris 1855, London 1862, Köln 1865, Dublin, Opero 1862, Paris 1867, Wittenberg 1869, Altona 1869, Bremen 1874, Köln 1875.

Prämirt: Sydney 1879, Melbourne 1880, Cebu, Porto Alegre 1884, Bordeaux 1882, Amsterdam 1882, Calcutta 1884/85, Antwerpen, Köln 1885, Adelaide 1887, Brüssel 1888, Chicago 1892.

Man verlange in Delicatess-Geschäften, Restaurants, Cafe's etc. ausdrücklich: **Underberg-Boonekamp.**

Otto Giesert,
 Kantenberg 2/4.
Färberei u. chemische Waschanstalt
 für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Gardinen, Stickereien etc. etc.
 — Lieferung schnellstens. — [2735]

Suppen mit Teigwaren - Einlagen sind vorzüglich und sehr beliebt. Man kocht dieselben mit etwas Fett in schwachem Salzwasser, thut **einige Tropfen** zum Würzen der Suppen hinzu und **eine köstliche Suppe ist fertig.** Zu haben bei

MAGGI **Otto Glass,**
 Oleariusstrasse 11. [3457]

II. Meissner Dombau-Geld-Lotterie
 Ziehung 20., 26. October 1899.
 ev. 100,000, 60,000, 40,000, 20,000, 10,000 etc.
 Sa. 13,160 Gewinne = M. 375,000. Alles baar ohne Abzug.
Loose incl. Reichsstempel nur 3 Mark, Porto und Liste 30 Pf. (einschreiben 20 Pf. extra) empfiehlt
H. Miles, Bank- und Lotteriegeschäft, Berlin S., Sebastianstr. 77.
 Gegründet 1868, seit 1870 ununterbrochen in demselben Hause.

Bauschule Glauchau i. S.
 Aufnahme: den 16. October. Unterrichtsbeginn: den 17. October.
 Annahmen zu richten an den Stadtrat zu Glauchau. [3390]

Der Missionsverein der St. Ulrichsgemeinde,
 dessen Erträge der Armen- und Kranken-Pflege, sowie der Gustav Adolf-Stiftung und der Heidenmissionen aufzuheben, beabsichtigt, einen

Bazar
 am 5. November zu eröffnen.
 Alle hochherzigen Freunde und Gönner des Vereins und seiner Bestrebungen werden herzlich gebeten, für den Bazar geeignete Gegenstände bis spätestens den 28. October an den unterzeichneten Vorstand gelangen zu lassen.
 Halle a. S., im October 1899.
Der Vorstand,
 Frau Kaufm. A. Döhlert, Frau Anna Friedrich, Frau Kaufm. M. Klopffleisch, Frau Amalie Klotz, Frau Rentier B. Kauritz, Frau Marie Zickel, Frau Rentier Th. Schürer, Frau Kommerzienrath G. Zechner, Frau Hedwig Lambach, Pastor Richter.

Schulbücher,
 neu und gebraucht, billigt bei
Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 35,
 Ecke der alten Promenade.

Weyers Conv.-Reifen 85 Mt.
 verlässlich, 5. (neuer) Auflage, 17 rassel-
 nee Praxishände, vollständig und feilert
 frei. D. 500 vollständig Querfurt.

Althee-Bonbon
 von vorz. Wirkung gegen Husten u.
 Heiserkeit empf. à Pack. 25 u. 50
Joh. Mittlacher,
 Poststrasse 11, Gr. Ulrichstrasse 36.

Souchong-Thee's 99er Sorte,
 2, 240 und 3 Mark, à Pfund
 à Std. 20 Bfg., beste Salomonkerzen,
 5, 6, und 8er, à Pfd. 58 Bfg., officirt
 A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Leibniz Cakes
 DER BESTE BUTTERCAKE
HANNOVERER CAKES-FABRIK
 H. BAHLSEN
 Plätsbretter Gr. Märkerstr. 23/24.
Gegen Rheumatismus etc.
 beides und billiges Mittel unsere
 präpar. taugl.
Katzenfelle,
 täglich empfohlen, per Stück 1-1,50 Mt
Gebr. Danglowitz,
 Fischerplan 2.

Pr. B.-V.
 Freitag, den 20. October, Abends 8 Uhr, im „Weißbierhan“, Bern-
 burgerstraße, Vortrag des Herrn Dr. med. Schmid-Monnard über
 seine Heilergebnisse in Bielefeld.
 Der Vortrag wird durch Vorführung von Projektionsbildern belebt
 werden. Die ordentl. und außerordentl. Vereinsmitglieder werden zu diesem Vor-
 trage hiedurch eingeladen.
Der Vorstand.

Handwerker-Meister-Verein
 Halle a. S.
 Versammlung Freitag, d. 20. October, Abends 8 Uhr
 im „Hotel zur Tulpe“.
 Tagesordnung:
 1. Vortrag von Herrn Privatdozent Dr. Braunshweig: „Handwerk und
 Industrie im Dienste der Heilunde.“
 2. Geschäftliches.
 Wir erlauben unsere Mitglieder nebst w. Angehörigen, sich recht zahlreich
 einzufinden zu wollen.
Der Vorstand.

Ausschank der
Halleschen Actienbrauerei Dessauerstr. 1.
 Vom 15. October ab:
Mittagstisch von 12—2 Uhr,
 früh und Abends Stamm.
 Hochachtungsvoll **Hermann Becker.**

Zur Capitals - Anlage können wir ausser anderen
 bis 1909 unkündbare soliden Werthen auch
4% Pfandbriefe
 verschiedener Hypothekenbanken empfehlen und vom Lager
 jederzeit kostenfrei abgeben. [3.65]
Ernst Haassengier & Co.,
 Bankgeschäft, Gr. Steinstr. 10.

Fischer's Bade- und Massage-Anstalt,
 Gr. Ulrichstr. 36, im Garten rechts, parterre,
 unter dem Photogr. Atelier der Herren **Hain & Roggenkamp.**
 Angenehme Dampfbäder, sorgfältige Massage etc.

„Edelweiss“
Dampfwäscherei und
Plättanstalt,
 Fernspr. 1257. * Karlsrufer 13.
 Abholung, sowie Anfertigung geschieht durch
 eigenes Gespinn und feinsten:
 — Man verlange Preis-Verzeichnis. —

Neues Bürgerliches Gesetzbuch nebst
 Einführungsgesetz.
 Giltig vom 1. 1. 1900. Größter Massenartikel, 470 Seiten. Nur in Postpaketen
 von 25 Stück à 25 Bfg. per Nachn. **L. Schwarz & Co., Berlin C. 14.** [2946]

Empfehle
 mein feines Lager (Größtes hier
 am Plage) in
 neuen und gebraucht. u
Möbeln

aller Art in Eiche, Nussbaum, Ahorn,
 Mahagoni, Birne, auch desgleichen
 inlackt als:
 Büfets, Scherren- und Damen-
 Schreibische, Vertikows, Garni-
 turen in Büsch u. Rips, Büsch-
 u. Rips-Divans, einfache Sophas,
 Truhen und andere Spiegel,
 Stuhlschänke und andere jeder
 Art, französische Bettstellen, sowie
 einfache mit u. ohne Marmor,
 Wäschische mit u. ohne Marmor,
 Kleider- u. Kleiderstühle, Tepp-
 iche u. v. a., wie bekannt
 billig und reell.

Friedrich Peileke
Geiststraße 25.
 Telefon 1151.
Alte Möbel werden fecht mit
 in Zahlung ge-
 nommen, auch
 gegen Baar gekauft.

Polyphon
 Selbstspielende
 Musikwerke,
 zum Preise von
 20 Mk. aufwärts
 liefern gegen
 Monatsraten
 von 20 Mk.
 6 Monate
 Garantie
 Cataloge
 gratis.
Bial, Freund & Co.
 Breslau.

Gummi-Regenmäntel (2738)
 mit Stoffbezug, masselicht
 und geradstichig, von Mt. 25
 an, empfiehlt
Alb. Drechsler Necht,
 Inh.: Albert Henze
 Halle a. S., Poststr. 21.

Erste Hallesche Brot-Fabrik,
 Firma: F. G. Nebelung,
 Laurentiusstraße 18.
 Empfehle meine 1. Sorte garantiert
 reines
Roggenbrot,
 sowie mein dunkles
Thüringer Landbrot,
 einzig in seinem Geschm. u. Güte,
 fecht das durch die Härter meiner
 weiden Brotwagen. Bestellungen
 im Geschäftstotal dankbar
 entgegenzunehmen. D. O.

Leistungsfähige
bayerische
Actienbrauerei
 sucht
tücht. Vertreter
 ev. auch Repräsentant
 zum Abf. ihrer Exportbiere
 in Culmbader und Mündener
 Farbe. Offert. u. Z. 13483 an
 die Exped. d. Zig. [3483]

Dom
 Bor
 in der d
 gang w
 unermeh
 Stadt S
 Wälfen
 die eigen
 Das Sü
 verlicbe
 Jahre. S
 Bittm
 160 948,
 genäh
 Individ
 mößlich
 Dientes
 woudch
 um 10 4
 Ende 18
 um 218
 bis fast
 Ueberf
 Gemäßig
 wird
 ausgezo
 ent die
 1900 zu
 werden
 32 Br
 15 Rob
 schwärz
 eine Sa
 Berlin
 1250, di
 im Vor
 glieder
 auf 281
 wöhrer
 feit n
 Hühung
 355,42
 Die Ja
 unterf
 Vorjahr
 unterf
 Vorjahr
 und 6
 Herten
 nomme
 Das zu
 bestand
 und 42
 Inaldis
 ad er
 fielen a
 geld ge
 In Stra
 wachen
 ficherung
 fierte 39
 von S
 glieder
 bemittl
 Höhe un
 durchf
 reute 1
 fein, d
 und die
 Hühung
 161 961
 erdigen
 Bernald
 geben. 5
 to das
 des 42
 noch 56
 auf 565
 im Vor
 der Be
 150,00
 Der „
 Bremer
 Weidma
 „Zent
 „Zent
 Kautsch
 der B
 22. D
 unter
 20. bis
 in Br
 beförder
 zum C
 oder de
 ist bei
 Ausbech
 mit d
 Truppe
 und wi
 bey. C
 behänd
 Lloyd“
 von M



Um vielen Wünschen meiner geehrten Kundschaft entgegen zu kommen, eröffne heute
11 Leipzigerstrasse 11
vis-à-vis der St. Ulrichskirche
ein Zweiggeschäft meines Institutes, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Carl Schneider.

Grösstes Lager aller optischen, mechanischen u. elektrischen Artikel.
Magazin sämtlicher Bedarfsartikel für Photographie.
Hauptgeschäft: 20 Gr. Ulrichstrasse 20. Fernruf 1210.
Zweiggeschäft: 11 Leipzigerstrasse 11. Fernruf 1331,
vis-à-vis der St. Ulrichskirche.

Fernsprecher
113.

Gustav Moritz

Gr. Steinstr. 71,
Martinsberg 15.

Weingrosshandlung, Halle.

Alleiniger Vertreter der Sektellerei

Kloss & Foerster, Hoflieferanten, Freyburg a. d. U.

der **Bordeauxwein-** Grosshandlung
des Weingutsbesizers
Reidemeister & Ulrichs in Bremen,
Joh. Bapt. Sturm, Hoflieferant, Rudesheim im Rheingau.

Bowlen-Weine, à Flasche von 50 Pfg. an.

[3461]

Montag, den 23. Oktober, Abends 7 Uhr

im Saale der Vereinigten Berggesellschaft

I. Kammermusik-Abend

der Herren
Henri und Egon Petri, Unkenstein und Wille.

Programm: Kreuzer-Sonate Op. 47 von Beethoven. Streichquartett Es-dur von Mozart. Klavierquartett A-dur Op. 26 von Brahms.
— Concertflügel: Bülthor. —

Abonnements auf 4 Abende 7 Mk. Einzelkarten, nummeriert 2,50 Mk. unnummeriert 1,50 Mk. in der Musikalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstrasse 14, Fernspr. 1045. (3338)

Renelt's Restaurant,

Wein- und Austernhaus,
part. u. I. Etage,
Steinstrasse 43. * Telefon 741.

Empfehle täglich prima **Holland- u. Engl. Austern, Helg. Hummern, Lerehen, Krammetsvögel, feinst. Beluga-Caviar, frische Gänseleber- u. Bessonsen-Pasteten, Fasan in Champagnerkohls**, sowie alle Delikatessen der Saison.

Stets grosse gewählte Speisekarte. **Diners und Soupers** von 4 Gedeck 1,50 Mk. bis zu den gewählten. Bringe meinen **Mittagsisch à Gedeck 1,50**, im Abonnement à Gedeck 1 Mk., ohne Weinzwang, in Erinnerung.

A. Renelt.

Wein-Restaurant „Hotel Tulpe“,

I. Etage.
Prima Natives,
sowie alle der Saison entsprechenden Speisen.
Diners von 2 Mk. an.

Hôtel

„Kaiser Wilhelm“

Bernburgerstr. 13.

Vorzüglicher

Mittagsisch,

à Couvert 1,25 Mk.,

im Abonnement 1 Mk.

Weinhandlung u. Weinstuben

Max Hofmann,

Leipzigerstr. 12, Eingang Kl. Sandberg.

Vorzügliche preiswerter Weine.

Ladenverkauf: Engrospreise.

Weinstuben bis Abends 12 Uhr geöffnet.

Zür 50 Pfg.

4 Wfo. gutes, weißes, bestes Weizen-
mehl empfiehlt Laurentstr. 18.

**Bin von der
Reise zurück.
Dr. Witthauer.**

Künstl. Zähne u. Gebisse

eig. D.R.G.-M., unzerbrechlich, leicht, sofort,
schmerzlos,
Zahnzahnen, ohne alle Betäubung,
Reparaturen u. Umarbeitungen
in einigen Stunden fertig.
Dr. chirurg. dent. Netz,
promoviert America. Geiststr. 21 I.

Carl Beermann,

Violinvirtuos.

I. Concertmeister des Stadt-Theaters,

ertheilt **Violin-Unterricht**

(Methode Joachim) vom Anfang bis zur
Concertreife und Einspielung. An-
meldungen: Nachtstr. 48-51 Tur
Georgstrasse 11. I.

Grün's Weinrestaurant.

Inh.: Herm. Kohl.
Halle a. S., Rathhausstr. 7.
Royal Natives Whitstable,
direkt bezogen von der Königl.
Ansternscherei.

Stadt-Theater

in Halle a. S.

Direction: H. Richards.

Donnerstag, den 19. Oktober 1899,

Abends 7 1/2 Uhr:

14. Vorstellung im Pappapart-
Abonnement 2. Viertel.

27. Abonnements-Vorstellung.

Freie: **blau**

zum 29. und letzten Male:

Die Geisha

oder: Eine japan. Ehehaushausgeschichte.
Dreierlei in 3 Akten von Owen Hall.
Musik von Sidney Jones. Deutsch von
C. M. Hoerl und Julius Freund.
Musikdirektor: Direktor H. Richards.
Dirigent: Kapellmeister Math. Ritteroff.

Die Gruppierungen u. Tänze sind von
der Ballettmeisterin Frau Stahberg-Wiel
einfindigt.

Personen:

Wan-Schi, ein Chinese,
Geistlicher des Thea-
ters, „Jen Zaufen“

Freig. Ber. und,
Ottile Meyer.

Fr. Springner,
Marie Slang.

Die Geisha,
Gise Seeb.

Walhalla-Theater.

Direction: Rich. Hubert.

Neuer Spielplan!

Mr. Antonio's fächerreicher, ungarische Kolibri-Offizier (Adolf Jurek).
Sensationell! Les Eclairés. Brauerei-Gymnastinnen am bescheidenen Hof. — Die Schwestern Berghini, Equilibristinnen auf dem Doppel-Trapez. — Miss Clotilde, Sand-Quadrillistin und Handlangerin. — Herr Francois Roethig, Jambertkünstler u. Jambertkünstler. — Die Herren Cabanis, eccentricische Ballett-Komödianten. (Ein Spaß an der Aufhängelampe). — Max Erhardt's Gesellschaft in Lebensgröße. (Neue Treppen-Werber). — Die Herren Wallino und Mertens, fächerreiche Gesangs- und Tanz-Duettisten. — Fächerliche Malteser-Ström. fächerreicher Gesangs-Soubrette. — Herr Karl Hilschen, Original-Gesangs- und Charakter-Humorist. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater.

Direction Fr. Wichele.

Liliputaner

mit dem kleinlein Mann der Welt.
Die Direction
Denkungen, der im Stande ist, einen
kleinlein und ebenso wohlgeübten
Liliputaner aufzuweisen.

Margherita's Sensation:

Die electriche Laube.

Rivoli's vom Dreyfus-Prozess.

Franciska Normann.

Ludwig Glaser.

Lari-Luri-Truppe.

Die 5 Heginos.

Schönbrunn's lebend. Fächerbuch.
Marguerite und Francois.

Paul, Eugen u. Clair.

Die 2 Manellos.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Answärtige Theater.

Donnerstag, den 19. Oktober 1899.

Leipzig (Neues Theater): Die Herren Söhne.

Leipzig (Altes Theater): Der Wahrsager-
münd.

Görlitz (Hof-Theater): Curanthe.

Erfurt (Stadt-Theater): Janna oder:
Die Marmorbräut.

Weimar (Hof-Theater): Der Barbier von
Savilla.

Theologe

ertheilt gründl. Nachhilfsstunden in Griech.
u. Latein. Honorar nach Leistungsfähigk.
Fr. u. Z. 13386 an die Exped. d. Bl.

National-School of Languages.

Methode Berlitz, Baudouin-Parsy, Eng-
lisch, Französisch, Italienisch, nur nationale,
wissenschaftlich geprüfte Lehrkräfte.
A. Baudouin, acad. gebildet u. geprüft.
Wilhelmstrasse 1.

Fähr-, Ein-, Abitur-,

Prim.-Examen

— schnell und sicher. —

Dr. Schrader's

Mil.-Vorh.-Anstalt, Magdeburg.

Stellung

erhalten junge Leute nach 2 monatl. Aus-
bildung in den Fächern Bauwesen, Ma-
schinenbau, Buchhalter, Amtssecretär,
Sonnar mäßig. (3147

Kube, vorm. Antvorscher, Landwirth,
Halle a. S., Schillerstrasse 57.

Offene und gezeichnete

Stellen.

Oekonomie Inspektor,

52 Jahre alt, verheiratet, der seit 1888
ein Auktuar des Saalkreises erfolgreich
berthätigt, sucht per Neujahr 1900
andere geeignete Stellung. Beste
Empfehlungen liegen ihm zur Seite. Beste
Off. Offerten sub D. 895 an die
Annoncen-Expedition von Haasen-
stein & Vogler A.-G., Leipzig erb.

Ende zum 1. Januar 1900 einen
soliden, tüchtigen

Verwalter

nicht unter 23 Jahren, welcher seitwärtig
selbst disponieren kann, Gehalt 600 Mk. p. a.
September wollen ihre Zeugnisabschriften
einreichen. (3337

Säuberlich,

Mittlerg. Wandb. bei Wittenb. u.
Brs. Halle.

Auf Domäne Vermland a. G. werden
zum sofortigen Antritt gesucht ein
gebildeter, sehr energischer, erprobter

erster Verwalter,

ein Hofverwalter, ein Gehaushof-
meister, Bediensteter, Zeugnisabschriften
und Gehaltsansprüche bald einzuweisen.

Verheir. Kutscher,

der 19 Jahre als herrschaftl. Kutscher in
Stellung war, der auch im Schreiben be-
wandert ist, sucht die Stellung evtl.
als Portier oder Aufseher u. i. Son-
derl. 1. April 1900. Offerten unter
W. E. 446 an Haasenstein &
Vogler A.-G., Halle a. S.

Oberschweizer.

Ende im Neujahr 1900 einen gut-
geübten, tüchtigen, verheirateten
Oberschweizer mit zwei Geflügeln.
W. Wirtb., Kitzberg bei Zeudern.

Wamsell-Gejud.

Eine ältere Wamsell mit guten Zeug-
nissen bei 300 Mk. Gehalt zum baldigen
Antritt gesucht.
Mittlerg. II Glangloffmücken
in Wittenberg.

Wands- und Stadtmittelschulterinnen,

Stochmann, Stützen, Kinderärzterin,
Krankenschwestern, Verkaufserin, Köchin,
Staubmädchen, Schneiderinnen werden
gesucht und nachgeholt, durch Pauline
Flecker, Neumhäuser 3, am Markt.

Ende zum 1. Januar 1900 eine in

Wollerei und Küche tüchtige, erfahrene

Wirtschaftswamsell.

Wendungen nebst Zeugnisabschriften
erbitet Agnes Jahn, Baasborn bei
Göthen i. A. (3482

Geht und empfohlen: Bester weis-
liches Dispositioneller jeder Branche durch
Frau Marie Wanzleben, Leipziggr. 60.

Ein Fräulein kann zur Ausbildung
in Küche und Hausarbeit gegen mäßige
Entschädigung werden. Näheres finden.

Frau L. Starke,

Neue Promenade 5.

Bermietungen.

Sophienstr. 26 Parterre,
3 Et., 2 R., A. Ruh. Caube, 600 Mk.,
1/4 zu verm. Näh. Gr. Steinstr. 10.

Reilstraße 28.

Die Hälfte der I. Etage, 5 Räume nebst
Bad u. reichl. Zubeh., 3 750 Mk. i. ver. Näh.
Giebichenheim, Freidestr. 7 u. 8.

Reichardtstr. 2.

höchstdienerliche Wohnung, I. Etage,
1. April 1900 zu vermietet. Näheres
Wendenerstr. 15, i. Comptoir.

Ferrichaltische Wohnung,

Merseburgerstraße 4,

I. Etage reich, weingutbürgerlich zum
1. October er., oder auch für halbes Jahr
päter zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen

von 220-250 Mk. sofort oder später zu
vermieten. Näheres durch Adolph
W. Assmann, Alte Promenade 8.

Sophierhafte Wohnungen

Alte Promenade 8, I. und II. Etage
verloft oder später zu vermieten.
9 Zimmer, reichl. Zubeh., Dampfheizung,
Kammergelegenheit u. Näheres daselbst
III. Etage.

Aufkau-, geb. 26 R. ev. Anzah. größ.

Geldstück, 6000 Mk. jährl. Einkommen,
Berm. 40000 Mk. sucht Lebensgefährtin
mit Vermögen. Einigen. Offerten a. die
Expedition dieser Bg. unter Z. 13401.

Familien-Nachrichten.

Die handelsmännlichen Bekann-
machungen von Halle, Gie-
bichenheim und Trotha be-
finden sich im Doppelblatt 3. Seite.

Verlobt: Frä. Anna Gerdt mit Fr. Ger-
hard Ewan (Zeig-Unterband).
Fr. Erna Schlichter mit Fr. Gust-
belger Ewan von Hofel-als (Kleinhof-
Johannstadt).

Verheiratet: Fr. Albert Ewerne mit
Fr. Helene Werner (K-Magazin). Fr.
Hans von Scherler mit Fr.
Anna von Galmar (Berlin). Fr. An-
neliese mit Fr. Gertt. Herz-Martin
(Schmied-Weim).

Geboren: Fr. Sohn: Fr. Alfred
Schreiber (Erfurt). Eine Tochter:
Fr. Johanne Maria Bennewitz
(Leipzig). Fr. Joh. Bismund
Eisele (Erfurt). Fr. Frän. u. G. Goly
(Köthen).

Gestorben: Fr. Verlagsbuchhändler
Dietrich Reimer (Berlin). Fr. Major
Marie von Kehler (Altona). Fr. Dr.
Bernhard Hoff (Wernigerode).
Fr. Frau Christiane Böhm (Sanger-
hausen). Fr. Annelie Böhm (Leipzig).
Fr. Detonon Wilhelm Stod (Leipzig).
Fr. Lehrer Franz Koch (Weitzenfels).

Einiger Ber-
hof, reichl.
Bericht u. d.
oder ohne
allgemein
nämlich

II G
e binngelof-
festgestellt
aufgehoben
Zweiter
zuwachs
bauten an

